

Pressemitteilung

Nr. 12/2025 vom 23. Februar 2025

Ministerium des Innern
und für Kommunales
Henning-von-Tresckow-Straße 9-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Christopher Sokol
Hausruf: 0331 866-2883
Fax: 0331 866-2202
Internet: www.wahlen.brandenburg.de
E-Mail: landeswahlleiter@mik.brandenburg.de

Bundestagswahl 2025

Vorläufiges amtliches Ergebnis der Wahl zum 21. Deutschen Bundestag für das Land Brandenburg

Potsdam – Nach der Auszählung der Ergebnisse in den zehn Brandenburger Bundestagswahlkreisen (Wahlkreise 56 – 65) gibt Landeswahlleiter Josef Nußbaum das vorläufige amtliche Ergebnis für das Land Brandenburg bekannt:

Wahlberechtigte: 2.034.083

Wählende: 1.658.616

Wahlbeteiligung: 81,5 Prozent (2021: 75,6 Prozent)

Briefwahlbeteiligung: 29,2 Prozent (2021: 34,9 Prozent)

gültige/ungültige Erststimmen: 1.642.014 / 16.602

gültige/ungültige Zweitstimmen: 1.647.194 / 11.422

In den **Wahlkreisen** errang folgende Partei die jeweilige **Erststimmenmehrheit**:

Wahlkreis	Partei	Stimmenanteil in Prozent
56	AfD	38,90
57	AfD	38,35
58	AfD	30,84
59	AfD	36,11
60	AfD	33,64
61	SPD	21,76
62	AfD	33,61
63	AfD	38,21

64	AfD	42,00
65	AfD	42,98

Die gültigen **Zweitstimmen** verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Parteien:

Partei	Prozentanteil	Prozentanteil 2021
SPD	14,81	29,46
AfD	32,50	18,14
CDU	18,09	15,29
FDP	3,25	9,31
GRÜNE/B 90	6,59	8,99
Die Linke	10,70	8,48
FREIE WÄHLER	1,45	2,65
Die PARTEI	0,89	1,26
Volt	0,69	0,28
MLPD	0,07	0,06
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	0,26	0
BSW	10,70	0

Welche Wahlkreisbewerbenden in den Deutschen Bundestag einziehen werden, kann noch nicht ausgewiesen werden, da die Berechnung der Mandatsverteilung erst nach Vorliegen aller 299 Wahlkreisergebnisse durch die Bundeswahlleiterin erfolgt. Die Bekanntgabe des vorläufigen Ergebnisses durch die Bundeswahlleiterin erfolgt voraussichtlich in den frühen Morgenstunden des 24. Februars. Das vorläufige Ergebnis für das Land Brandenburg ist über folgenden Link abrufbar: <https://wahlergebnisse.brandenburg.de>.

Am Ende der Wahlnacht erklärt **Landeswahlleiter Josef Nußbaum**: „Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Wahlhelfenden in den 3.964 Wahlbezirken, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Behörden der Städte, Gemeinden, Ämter und Landkreise und des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg sowie des Brandenburgischen IT-Dienstleisters für ihren engagierten Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl im Land Brandenburg.“